

**Die Gemeinde steht** ; ggf. werden die Gruppen **1** und **2** benannt.  
**Die letzte Strophe singen alle** **4** **gemeinsam.**



**1** Nun jauchzt dem Herren, alle Welt! Kommt her, zu  
 seinem Dienst euch stellt, kommt mit Froh-lo-cken,  
 säumet nicht, kommt vor sein hei-lig An-ge-sicht.

**2** Erkennt, dass Gott ist unser Herr,  
 der uns erschaffen ihm zur Ehr,  
 und nicht wir selbst: durch Gottes Gnad  
 ein jeder Mensch sein Leben hat.

**1** Er hat uns ferner wohl bedacht  
 und uns zu seinem Volk gemacht,  
 zu Schafen, die er ist bereit  
 zu führen stets auf gute Weid.

**2** Die ihr nun wollet bei ihm sein,  
 kommt, geht zu seinen Toren ein  
 mit Loben durch der Psalmen Klang,  
 zu seinem Vorhof mit Gesang.

**1** Dankt unserm Gott, lobsinget ihm,  
 rühmt seinen Namen mit lauter Stimm;  
 lobsingt und danket allesamt!  
 Gott loben, das ist unser Amt.

**2** Er ist voll Güt und Freundlichkeit,  
 voll Lieb und Treu zu jeder Zeit;  
 sein Gnad währt immer dort und hier  
 und seine Wahrheit für und für.

**4** Gott Vater in dem höchsten Thron  
 und Jesus Christ, sein ein'ger Sohn,  
 samt Gott, dem werten Heiligen Geist,  
 sei nun und immerdar gepreist.

T: David Denicke 1646 nach C. Becker 1602; Str 7 Lüneburg 1652.

M: um 1358, Hamburg 1598, Hannover 1646 - EG 288 / GL 144

www.oekumenisches-stundengebet.de. Für gottesdienstlichen Gebrauch CC-BY-NC-ND 4.0

